

	<p>Objekt: Büssing-Löwen-Emblem</p> <p>Museum: Deutsches Straßenmuseum Im Zeughaus 76726 Germersheim 07274-500500 Info@deutsches- strassenmuseum.de</p> <p>Sammlung: C-Flügel (Straßenverkehr, Straßenunterhaltung)</p> <p>Inventarnummer: DSM/2022/0011</p>
--	--

## Beschreibung

1903 gründete Heinrich Büssing die Büssing AG als "Heinrich Büssing, Specialfabrik für Motorlastwagen, Motoromnibusse und Motoren, Braunschweig, Elmstraße". Zunehmend wurde die Büssing AG zu einem der größten Anbieter von Omnibussen und Lastkraftwagen in Mitteleuropa und führte darüber hinaus auch weltweite Exporte durch.

Zu Beginn der 1920er Jahre erfand Grafiker und Tierfotograf Hermann Fischer das berühmte Logo für Büssing – einen stilisierten Braunschweiger Löwen in den Farben des alten Herzogtums Braunschweig, Blau und Gelb.

In den 1930er Jahren zierte das Löwenemblem die Omnibusse. Charakteristisch für Büssing waren der Unterflurmotor. Im Jahr 1971 wurde das Unternehmen von MAN übernommen. Anfangs fand sich noch die Logos von MAN und Büssing auf den Motorhauben. Mit der Zeit, bis 1979, verschwand aber auch der Zusatz Büssing. Der "Büssing-Löwe" ist bis heute bei MAN-Fahrzeugen geblieben. (Bezug: wikipedia)

Seit 1971 ziert der Löwe gemeinsam mit dem Schriftzug die Kühlergrills der Fahrzeuge. Das Wappentier wurde von MAN, wie es heißt, aus Wertschätzung gegenüber der Firma Büssing in das Logo integriert, die sie im gleichen Jahr übernahmen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Metall

Maße:

10 x 11 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1920er Jahre
	wer	Büssing-NAG Vereinigte Nutzkraftwagen AG
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	MAN Truck & Bus
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Traton SE
	wo	

## Schlagworte

- Büssing-Löwe
- Emblem